

Organisatorisches

Wann? Donnerstag, 11. Juli bis Samstag, 13. Juli 2019

Einlass: Donnerstag um 17:30 Uhr
Freitag 9:15 Uhr
Samstag um 8:15 Uhr

Wo? **SÜDPUNKT – Forum für Bildung und Kultur**
Pillenreuther Straße 147, 90459 Nürnberg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
U-Bahn: U1, Haltestelle Frankenstraße
Ausgang: Sperberstraße (2 Min. Fußweg)
Straßenbahn: Linie 5 Haltestelle Frankenstraße

Wieviel? Teilnahmegebühren:
Donnerstag: 50,- €
Freitag + Samstag: 125,- €
Donnerstag bis Samstag: 150,- €
Freitag und Samstag können nur zusammen gebucht werden.

Tagungsunterlagen, Getränke, der Imbiss am Donnerstagabend sowie Obst und Kekse für die Pausen sind im Preis enthalten. Ein Mittagessen für Freitag und Samstag ist zusätzlich für 6,- € pro Mahlzeit einzeln buchbar.

Achtung geändertes Anmeldeverfahren!

Die Anmeldung zur Veranstaltung erfolgt durch Ausfüllen und Zusenden der Anmeldekarte und wird durch Eingang der Teilnahmegebühr auf unserem Konto gültig.

Wir bitten um Überweisung der Teilnahmegebühr (+ Mittagessen) bis spätestens **28.06.2019** auf folgendes Konto:

Bank für Sozialwirtschaft
IBAN DE22 7002 0500 0008 8013 00
BIC BFSWDE33MUE
Verwendungszweck: Krippenkongress, Vor- und Nachname

Während des Kongresses wird es ein Tagungsbüro am Veranstaltungsort geben. Sie erhalten dort Ihre Tagungsunterlagen mit Quittung.

Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte verbindlich bis zum 28.06.2019 an.



Selbstorganisierte
Kindertageseinrichtungen e.V.
Langseestraße 1, 90482 Nürnberg

Telefon **0911 - 44 67 633**
Fax 0911 - 44 67 634

Mail: kontaktstelle@soke.info
Web: www.soke-elterninitiativen.de
www.krippenkongress.de

gefördert durch



Die Wertstatt
Institut für Neues Lernen

in Kooperation mit



GEB - Kita



Ein Kongress des Fachgremiums
Kooperation Kindertageseinrichtungen
organisiert von der



12. Nürnberger Krippenkongress

Für pädagogische Fachkräfte, Träger, Politik, Eltern und Interessierte

Kinderkrippen-
ja, und wie?



**11. bis 13.
Juli 2019**

im
SÜDPUNKT
– Forum für Bildung und Kultur
NÜRNBERG

Donnerstag, 11. Juli

- 18.30 bis 19.00 Uhr **Begrüßung**
Christiane Stein
SOKE e.V.
Dr. Kerstin Schröder
Leitung Jugendamt Nürnberg
- 19.00 bis 20.30 Uhr **Die pädagogische Haltung – vom Anspruch zur gelebten Praxis**
Prof. Dr. Susanne Viernickel
Universität Leipzig
- 20.30 bis 21.00 Uhr **Diskussion**
- 21.00 bis 22.00 Uhr **Austausch bei Buffet**

Freitag, 12. Juli

- 10.00 bis 12.30 Uhr **Leitlinien für pädagogische Interaktionen - Reckahner Reflexionen zur Ethik pädagogischer Beziehungen**
Ursula Winklhofer
Deutsches Jugendinstitut
- Anschließend **World Café**
- 12.30 bis 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 bis 17.00 Uhr **Intensiv-Workshops**

Samstag, 13. Juli

- 9.00 bis 10.00 Uhr **Intensiv-Workshops Abschluss**
- 10.00 bis 10.30 Uhr **Kaffeepause**
- 10.30 bis 12.00 Uhr **Dialogrunden im Museumsgang – Einblick in und Austausch zu den Themen des diesjährigen Krippenkongresses**
- 12.00 bis 13.00 Uhr **Mittagspause**
- 12.00 bis 13.00 Uhr **Podiumsdiskussion**
Norbert Bender,
Geschäftsführer BAGE e.V.
Dr. Fabienne Becker-Stoll
IFP München
und weitere nn.
- 15.30 bis 16.00 Uhr **Abschluss im Plenum**

Mehr Infos zu den Workshops: www.krippenkongress.de

- 1. Wohlbefinden von Krippenkindern erkennen und stärken**
Prof. Dr. Susanne Viernickel Universität Leipzig
- 2. Die Reckahner Reflexionen in der Praxis umsetzen**
Ursula Winklhofer, Dipl. Sozialpädagogin M.A., Deutsches Jugendinstitut e.V. München
- 3. „Brücken bauen“ – so gelingt der Übergang von Krippe in den Kindergarten**
Charlotte Schönlaub Leitung Krabbelstube Krachmacherstr e.V.
Tatjana Mischok Fachberatung Jugendamt Stadt Nürnberg
- 4. „Potentialentfaltung im Team“ Wie das Beste in mir zum Gewinn für alle wird**
Manuela Ballmann Kultur- und Sozialanthropologin
- 5. Partizipation der Kinder in der Krippe. Geht das?**
Andrea Seuß Erzieherin & Leiterin von 2 Kitas, Murrhäuschen
- 6. „Männer im Team“ - Chancen, Risiken & Nebenwirkungen**
Josef Walter Engelhardt Dipl. Sozialpädagoge, Pädagoge M.A., Supervisor DGsv/IGSV
Renate Steger freiberufliche Supervisorin DGsv/IGSV
- 7. „Gewaltfreie und wertschätzende Kommunikation“ – Was brauche ich um mich wohlzufühlen?**
Monika Wiedenhöfer Trainerin für gewaltfreie Kommunikation in Nürnberg
- 8. „Stark, wild und wunderbar“ – Resilienz Förderung durch verschiedene Bewegungs- und Spielformen**
Steffi Bentfeld Psychomotorikerin
- 9. „Wertschätzende Elternkontakte gestalten und pflegen“ – gemeinsam das Kind stärken**
Edith Gmeiner Fachberaterin Evang. KITA-Verband Bayern e.V.
Cornelia Götz Fachberaterin Evang. KITA-Verband Bayern e.V.
- 10. Sinneswerkstatt für Kleinkinder.**
Sabine Messner Heilpraktikerin für Psychotherapie & Kunsttherapie (HeilprG) mit eigener Praxis
- 11. „Alltagssituationen in der Jenaplan Pädagogik“ – Wie gelingt die Umsetzung für Kinder unter 3 Jahren?**
Schirin Hoffmann, Erzieherin, Gesamtleitung Kinderladen Jenaplan
Yvonne Schlegel Kindheitspädagogin, Krippenleitung im Kinderladen Jenaplan

Der Nürnberger Krippenkongress begleitet seit Jahren in bewährter Weise den Ausbau und die Weiterentwicklung von Kinderkrippen. Im Fokus unserer Themen steht jährlich der Blick auf quantitative und qualitative Entwicklungen.

Neben den Herausforderungen, die der quantitative Ausbau an politische Entscheidungen und die Finanzierung von Krippen stellt, ist das zentrale Thema des Krippenkongresses immer die qualitative Weiterentwicklung der Krippenpädagogik.

Das Wohlbefinden der jungen Kinder in den Einrichtungen ist abhängig von einer am Kind orientierten, feinfühligem Pädagogik des Alltags. Hierzu zählt ebenso, wie die feinfühlig Beantwortung der kindlichen Bedürfnisse, auch das Wissen um die jeweiligen Entwicklungskompetenzen der Kinder.

Was macht nun eine gute Krippe aus? Wie können die Fachkräfte gute Krippenpädagogik umsetzen?

Dieser Fragestellung werden wir in Vorträgen, Workshops und Dialogrunden weiterverfolgen und unter unterschiedlichen Gesichtspunkten nachspüren.

In Kooperation mit der Stadt Nürnberg, den Wohlfahrtsverbänden und sonstigen freien Träger, sowie diversen Fachberatungen gelang es uns, auch in diesem Jahr, wieder ein interessantes Programm anzubieten.

Dem Wohlbefinden der jungen Kinder verpflichtet, erwartet sie als Teilnehmer/Innen eine abwechslungsreiche, informative Veranstaltung, zu der wir Eltern, Fachkräfte, Trägervertreter und andere Interessierte herzlich einladen.

